

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Gebet- und Andachtsbuch - Cod. Donaueschingen 363

**Bayern / Österreich (Südtirol?), [I: um 1460-1470 / II: um
1455-1460]**

[Gebet & Dreifaltigkeit]

[urn:nbn:de:bsz:31-230072](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-230072)

Im andachtig geget zu got der
heilign dauerkhat fier mich
vnd die gantz kirschenheit pr
me. Ave maria am glauben.

O Allerhocherloblichste vnd
allermehrigste. auch aller
wunderwiltichste vnd vnmess-
senliche. heilige sterckende vnd
wunderparliche. gotliche macht.
gotes des almehrigen himelstg
vaters. **V** Aller vneruoersth-
lichste vnd aller vnergrunt-
liche. ster. heilige hohe. vnd ma-
sende. ewige gotliche weisheit.
vnd machalt. gotes des suns.
V Aller vnerstlichste. heilige
brieffe vnd troestende. auch er

o

leuchtende vnd sterckende got
liche kraft vnd guttikeit auch
warre myne vnd liebigotes des
heilighen geistes. **A**llehochym
dunste vnd allerseiligste heil
ge **g**ott meere wige **z**eerende got
liche diuinitat. **I**n was got
diuinitat in der person vnd ans
in wesen **d**en wir dich amen
got in der diuinitat vnd
die diuinitat in amkeit en
Noch dich heilige warre got
liche emkeit. **I**n wir zu ho
hen adel vnd vorditait nach
dir gepildet vnd zu vermissi
gen vocatien durch die natur
beschaffen. **V**nd durch dich
heilige vnaussprechliche heil
vnd diuinitat vnzertulage

angepetende gotsliche aembaet
Ihm xpm von sin haent waer
 got vnd menscheit sein von
 von dem ewigen todt erloset.
Vorsonelke aller heyligste
 gotsliche diuinaltaet. **I**ch
 derer sundiger menscheit
 dem heilige gotsliche güttaet
 von uigent auß mit megen
 manigualtigher sünden vil er
 zuerit vnd oft gelaudiget
 auch dich damit gewener
 hat des sünders mit der veruuf
 ten sünde der hochmuett die
 da ist am gremt vnd anuaget
 aller yosheit vnd die die lie
 ber hecc vnd got den ersten
 vnderdies hat getaan. **S**toppe
 an diemütlich vnd ruffe zu

dre heilige gödliche macht und
trost wirt hynge **and** erheulich
auch flehe und Pitt dich
du alle dinge mechtlich schep
hest **mit** tinnigen herten **und**
grosser begir **das** du mich klan
nuttigen ment schen **ver**altlich
vor seist **das** ich vil onleudiger
durch drucke der muhe und
arbeit **in** guten dingen mit wa
derge **smilt** erpärme dich
vaterlich **uber** mich armen
sündigen und geprechenhaft
hen **in** derge **und** heyle mit
laude beglichn sündet **gnad**
lichn alle meine sünde **mit**
allen teyn vorfahtn und vn
stenden **die** ich ungetreue
und doch vermnflige creatur

Laiden man equalich in
 der dich men hert got ond
 steyphet auch wider men
 nach sen ond dus hail men
 enigh seligkeit vil durch
 mich selbet ond oft durch
 ond mit andern leydingen
 han die mit hert synnen
 vast laide sind ond warent
 mich kaltes hert von gnat
 mens liden herten. **W**nd
 im in willen die ze reich
 ten alsul ich vast vnk
 lechayen ond vil konstley
 sigen sel ond myt vnk det
 lingen kuchen gedechting ma.
Wnd darumb muss kessen
 vor gme fastlichen inie
 an dem stat der als ich

klamsthemig hoffe / diezeit
rechtlich gewalt hat / mich
vast schuldigen zehorn / vnd
zolt soluen / nach kinstlicher
ordnung / auch mich keulim
bequiesamen / mit dem got
lichen gnad vnd hilf / vor
den kinstigen zehuten / vnd
also mein sundige leben ze
bessern / **D**auon / so geruche
mich / lauter vil vnclanten /
hym fur vaterlichen zebithen /
vor sunden vnd vor schand /
vnd vor allem dem / das duft
wider dem lob / ere / vnd dienst /
auch mich vast vnfruchtigen
schuldich / an lob / an flei / an
gut / vnd an eren / **A**men / **S**ch

trauer und Jam für betrach
 erkeme und bekeme dich
 du mein heiligt und thep
 pher bist. auch mein gette
 mer er löset und teglich
 aufhalten. segnaden und be
 gader. auch mein aufhelf
 fer und furscher. so thut
 schuld bekeme. als ich vast
 fernmige. hoffe mein selb
 macher. an du. ich offoer
 uarnen nichts gutz vermag.
Darumb so püt ich vil in
 gehez santer und offoer
 tigen. dich genaltun. her
 und got. das du mich in fies
 sichten. und offoermeren
 gen. materlich behutes. und

benareff vor allen unzimlich
und unkeidlich auch schid
lich und tödtlich wider
tiktlich dartzu vor alle dem
das da ist wider dem göttlich
willen und geualten befunde
vor dem freyen und unkeid
lich ungnaden und wurt
lich zorn auch vor der ver
meidlich ungehorsame in
vnamilität auch vor geschad
ten von der tremant ane
dem heiligen kaislichlich
O heilige unergemlich
ewige göttliche weisheit
vorchait gotes des him
licher heere **ihu xpi** ich

Unkundiger und klaingedach
 tiger sündiger menschliche
 dich in dem getreuen Erlöse
 smachen an und pilt dich
 der du alle Dinge weislich
 aufsuchtest das du mich
 umwerfen ledest und vnder
 weisest das ich offzerbau
 tet befristet durch teufel
 von der rauhheit mit boe
 yee Und gibe mir klainke
 tochtugen von gnaden zu
 gepreuchen und zebetrach
 ten In dankverfuit der
 gnade wunden und lieb
 durch die du vnser Erlö
 smit und selibat hast ge
 bracht auch mangetlay

gnaden **g**ra^{de} **l**en **v**nd **g**uttate,
die wir von dem gnaden
empfangen haben **v**nd noch
teyllich von dir empfangen,
aber ungedienet **i**och von
gnaden **i** besmide dem he
lige goetliche gütigkeit **v**nd
miltitüt **i** auch dir mein
sankt **v**nd süsse parr
hertzlichkeit **i** an uns gnedlich
beweiset **i** mit allen tugend
ob wir **v**nd die zeeempfangen
dartzu sth **i** **v**nd **v**nd **v**nd
so gib **v**nd hilf mir auch
mit tugend **i** allzeit **i** zesteren
der die ontugent **v**nd als
viel **v**nd verleihe mir ge
dult **i** in allen meinem
sant **v**nd gepreech **i** auch

in allen mein leiden argsten.
 noten vnd widerwertigkheit
 so mir oft vntleidig anlegend
 ist vnd noch zu sein. **L**ieblich
 vnd selich. vnd bis mir vast
 erschrocken tröstlich vnd
 vordere mich vnter vortragen
 die alle mich samlich. **D**ar
 zu hilf mir vast ungeraden
 besynlich narnemen vnd nuf
 lich vnter auch begnlich vnd
 vermisslich vnter nuf den
 allerliebsten willen vnd aller
 behaglichstes vnter nuf.
Auch alles das da dienet zu
 dem gottlich lob vnd dienst.
 vnd fardet mein ewige selichit
 selichigen vnd selichigen. **S**under

deine heiligen götlichen und kuff
lichen gepete **also** darz allmege
dem götlichen wille **me** ge
hoisamer wille **sey** **und** mein
wille **deine** götlichen wille
allzeit in götlicher vorcht **und**
lay **und** vnder tenig **¶** **D**amit
verleiche ⁱⁿ mir **myr** sament **darz**
ich klar **habe** **am** grooffes be
langen **und** gult zu **ge**winne
und **hab** zu **und** nach **den**
heiligen götlichen myne **und**
lieb **also** darz ich oft **mach**
pecc **die** h **me**in **er**gott **got** in
hoben **in** der **aller** höchsten **und**
alleredliten **auch** in **der** al
terleut **ersten** lieb **in** **ver**nu
tegre **mar**lichen lieb **hab** als

du lieber herre **Thu** **we**ns
 an dem scham und walgen;
 dem geheiligtin kreutz
 liebhaft gehebt; da du den
 allerpittersten todt **umb** uns
 hait laidtest; **und** mein nach-
 ten **umb** dem willen liebhabt
 als mich selber; **wan** du herre
 pist das kruz; das also gepmich
 end wechset **und** spachend ge-
 swindet; **in** das ich vnmirdi-
 ger **in** dem gnaden mit bester
 magt; **Auch** geruche mich
 kraftlosen; **und** dich aufhuf-
 ten **in** gesuntheit meins leibs;
und bei guter kraft aller mein-
 glieder; **Auch** wol muggend; **aller**
 mein innwendigen; **und** auf won-

digen schein. **S**ey gut verstan-
digen vermisst. **D**arzu fasse
mich oft viel lebend. von gra-
den mein kirchliches langtehn.
Zu teuflicher pesserung mens-
lebens. **U**nd mit verheute.
das ich mit geringem alter.
aus dieser zeit dics elends
verschoude. **D**en in dem heilic-
gen gotlichen gnaden. **U**nd in
gehorsam amkeit. auch in
tremensame. **D**em benant
heiligen kirchlichen kirchen.
Darmit in bescheidenheit. **S**o tu
mir weidrossen. **G**nad und
helf. **D**as ich laffer. **H**ie in
zeit im volpenn. **D**em got-
lichen willen. **M**it allem fleis.

füre im tute selige stünne
vnd andechtige auch rechte
freudsame willigarmes künst
es vnd gehorsame vollkomme
auch tugenthaftige kristliche
leben im obzug der gütten werck
vnd der tugent auch in nach
volgung dem heiligen got
lichen räte vnd in verglichn
marnemen vnd nachkommen
dem gotlichen Ensprüche vn
vermachten als sul wir hin
lessign in meine standt ge
pöret nach meine vermögen
da durch ich unuerdenter
mit hilf vnd fürdung eines
heiligs verdienens keimder
vns am kreuz erlanget auch

127
Duch das verdien und gepetete
hochwredigen Imlich frayn marie!
und alles himelsteyn heres die
ich darumb mit fleis bitte von
dem goelichen gnaden erwerb
und erlangen muoge den hulde
und gnad such nach diesen le
ben die himelsthe enige gest
schafft und die bei gnaden be
halde und mit wider ver raue te!
noch ver liese such erlange!
am selige ver muessige wollen!
tes kaestliche ende mit vor be
raue aller kaestlichen regim!
und sacrament nach seliche
not lust in dem ich brueche!
als ich nach mit wol fuerge stehet!
hoffe in dem heiligen goelichen

und gnedigen gegenwärti-
 kait an zweifeln und an sozge!
 wol und bestlichn verschau-
 de. Und den also wolgesthyk-
 ter! selichichn sterbe! in dem
 gnaden! auch in amne rechtou-
 watz! bestou! stet! immerzotz-
 ten! bestlichn glauben! in
 stetere hoffnung! und in impaf-
 ligger myne und lieb! an alle
 verzweiflunge! mit iberwin-
 den alle meine vinder! siche-
 re und vnrichtige! auch alle
 vnzimliche! und vnleide-
 liche vnderwertigkait! leib-
 lichen und selichichn Tonen.
O heilige! allerbarste! vn-
 greifliche! gotliche! kraft! on

qualitat gottes des heiligen
geistes. Ich biner vnerleuch
ter ond oftongut sind
ger ment th. flehe vor der
schaffend ond mündlich ond
put dich. der du alle dinge
sen stymtlich aufbauest. dar
du mich oft trostest. dar
hertzlich trostest. ond er
leuchtest. auch storchtest. dar
ich vil kaffloser. roberum
den durch verdrissen. in gu
ten dinge mit abneme. im
in tugend. teiglich. zune.
Vnd in besunderheit. hat ich
vil vnflissig. dem heilige
göttliche parrheit. hat. vnd
alles. vnd das ich zeul.

in anderer ist schuldig bin
 zebitten **und** darumb den
 göttliche gnad wil und sol
 gebeten werden. **besunder**
 ymb fader siner und am
 hat **von** erst in mir selber
 in meine herten **auch** in der
 gantz kasterheit **darinne**
 du alle zwitterheit und von
 amkact **besunder** in diesem
 land **von** gnad zu guter
 und schlech amkact fuzt
 und sticht **zu** leib und
 zu sele faderlich **Wuch**
 darzu **mit** ich vnneder
 den göttliche gnad **umb** die
 Inoys haube **der** heiligen muter
 der kasterheit **umb** das giff

lich vnd weltlich. Von tust /
vmb vnser heiligen vater den
Kobst. Kobst. Vnd vmb vn
sern kirstlichen Romischen Kay
Kaiser. Das du den beiden be
sunder gnad gehest / also / das
si patte / allwege in guten
dingen miteinander einig sein /
vnd also in aims bleibent. Vnd
damit / in hilf austauch in bey
gestendig seist / das si frey geist /
lich vnd helden von drem ^{tyem}
pholn vnd gegeben im tze
bergrug / vnglicher in seme ge
wilt vnd vordit / also ord
nent / sein / handeln / vnd gewuch
Auch si mit sampt ^{tyem} ^{tyem}

Cardinaln **Bischoffen**
und **Kisthouen** **auch** **alln**
kistlichen **himigen** **und** **fürstn**
alle **for** **kistentliche** **Verwaltung**
geistliche **und** **weltliche** **adel**
und **vnedel** **regnen** **handtha**
den **und** **bestimmen** **auch** **ku**
fride **und** **konkurt** **auch** **gut**
kistlicher **zuecht** **und** **gleich**
vn **gerechten** **gotlichen** **rech**
ten **halten** **und** **dortzn** **aus**
lieh **mit** **fleiss** **fördern** **und**
helfen **nach** **ordnung** **des**
rechtes **und** **notdurft** **aller**
kistlichen **mentstyn** **der**
ganzn **kistenhalt** **den** **ar**
men **als** **den** **christen** **also**

dar dem heilige götliche gutt.
durum am wolguelligste ge
mügen hab. **Auch** dar Si dar
zu in besunderheit / als si sich
selber / dem götlichen willen
volbringen / als in in ihrem
wirdigen stande vnd gewalt
sam / wol zint vnd gepuere.
Auch Si dem götlichen eeren
vnd in selber / auch ihrem amte
vnd gewalt / damit der gantz
kaisten harte / stral die sind
vnd gepuere. **D**arauf so
pitt ich klam / unger / doch got
liche monsamkeit / vmb alle
gemaine kristliche menschen
geistliche vnd weltliche / sel
vnd vnedel / der gemainen

kuffenheit **D**az du die alle
 auch begirdest **u**nd **D**in da
 nen göttlichen freude und stete
 me neme **S**chond darinne kuff
 tlichen haltest / auch in gott
 und hilf tuft / **d**az di sich
 alle **v**yllicher in seine stunde
 und **v**esent **i**n dem heiligen
 göttlichen wort **u**nd in kuff
 licher gehorsame **a**lso hal
 ton / auch **i**n kuffliche leben
 darnach ordnen und **S**chick
 nach kufflicher ordnung **a**lso
daz die **g**esellen **i**n fre
 und **g**esellen zucht / auch
in ordnung / **S**täuelichen in
plünge haben / **u**nd die me
 lichen / alle **i**n **A**mbter **i**n
handwerck / **i**n **a**rbait **u**nd

421
Ite geyuehe **u**nder te kauff
vnd verlauffen **al**so vnder
in yeneinander vnd vnder
amander **g**etueulich vnd in
genuerlich **an** alle begiermisse
toriben **h**andeln **f**ür vnd
dring **n**ach fremtlich vnd
günstlich **u**nterinander leben
in künftlicher vnd vnder
lieb **d**arzu **d**az si deme he
ligen gotliche vnd künftliche
gepote halten **u**den **u**nd vol
bringen **i**n dem vnd in lauff
als in zmet **u**nd si die al
mechtigen **g**ot **u**nd den ober
hie in zeit **n**ach **u**nter
vnd in selber **s**chuldig sind
Dan **i**ch wil **u**nter

keme **Das** die selben deine gepote!
 sind unse aller regel die uns
 leere vtel vnd gut erkennen!
 auch uns vnderweisen **Das**
 recht vnd vnochte **Durch** die
 vore gemercken vnd erlöygen
 mügn **Dem** ewige reich **Als**
 du lieber heiz **Thu** vor seller
 gesproch hast **Wilt** du em
 gen **das** ewig leben **so** behalte
die gepote **Da** mit so püt
 ich offthunther vnd kecher!
 lablich vnd schich **Dem** he
 lige göliche kraft **für** alle
 kistliche krankh vnd geprech
 en **hastige** betrüben **traur**
 gen **armen** **clenden** **verdorben**
 verurth **weis** **lofen** **betümen**
 vnd **hertz** **gelan** **h** **ment** **st** **h**

K. Innder fur die unſchuldigen
das du denſelben in ſolhen
vnd in allen tzen zuuallend
vnd anlegenden angestond
noch lauch in allen tzen leiden
vnd widerwertigkeiten geſeſt
gedulc vnd di tröſteſt vnd in
das von gnaden griedelichen
wunder vnd zu gut leuſeſt in
deine lob vnd dienſt nach
deine wolgeualt auch ſinen vnd
vns zu vnſer ewigen ſelikeit
Van lab vnd an ſele auch beſim
derlich mit ſich waſt vnmüde
da vnd alle kriſtenliche hand
vnd ſinnen in todes ſorgen vnd
noch llegend das du den auch
geſeſt gedulc vnd von gnaden

mit labait **v**omb alle meine ge
süßen vnd naheten fremde
duch **v**omb zugefüget **k**august
vnd natügel **d**arzu vomb die
ich schuldig vnd gepmich
bim ze bitten **k**auch damit
vomb alle kassliche menschen
besunder **v**omb die mir vñ he
in zeit guts habent getan
mit willen **w**orten **v**nd mecht
geistliche vnd weltliche **v**nd
noch also zu **v**nd besunder
vomb die **d**ie mir in diesen
geistlichen standt gelossen
vnd mich darzu gefordert
haben **b**esunder mit freyge
ten seye vnd vnderweyß
duch mit dem almeß **v**on

fuer zeitlichen habe. **D**arzu in
 lieb und freundschaft. **A**uch
 die dienstverant in hyn sam
 gunstiger naigung. **M**it mir
 getoelt haben. **D**ie herre und
 got zu lob und zu ey. **V**om
 dem willen und mir in meine
 stand. **Z**u aufhaltung meines
 lebens. **B**efinder umb vnfr
 undigen weislichen. **V**ater
Bischof. **B**ischof zu bruch
 sen. **U**nd umb vnsen welt
 lichen fursten und regner
 ditz landes. **A**uch umb frowen
 konen. **E**lichen zornahel.
Darmit umb alle vnser her
 schaft von. **S**terckung von
 sen mir vil gnad und guts.

gute ich
 von gnad

beschreibe. Auch will ich oft
ungehorsamer dem göttlichen
gütlichen umb alle meine geist
lichen väter und mütter. Auch
diesem. Ich mude in der geist
lichen ungehorsame und müde
schafft ich bin. Auch umb
alle die diser geistlichen und
der menschlichen und ande
hererschaft mit trachten
in allen sündlichen und red
lichen guten dingen und sachen
getwärtlichen dienstlich und
begehrendig sind. In den
alten hier in zeit. Ich lang
den gnediglich faste st. In tag
licher messung ihres lebens.
auch in gehet und helfet.

willen
allen
A. behu
schonen
und allen
alle die
der an m
noch dem
trauget.
der in dem
alle
trauget
das
sollen die
sind alle
trauget
von dem
sind noch

willlichen volbringen, denen
 allerliebsten willen, auch
 Si behütet vor sünden und
 schanden, auch vor schaden
 und allen bösen. **D**armit thu
 alle die gute werke, besim
 der an ihm beweiset, und
 noch beweisen, nit recht zu
 treuenheit, widerlegen, besim
 der in dem reich, mit dem
 allergrößen vollkommenen
 gut, das du got und herr
 selber bist. **D**arumb
 umb alle gnade, gabe und
 guttate, mir unuerdient,
 von dem gnaden best bein,
 und noch rechtlich beschicket.

und auch durch etliche Jene kist
lichen ment schen. **in**re beweis d.
Sage ich dem gotlichen gnad.
lob. **er** und dank. **U**nd pitt
den heilige gotliche parmer
tzege tuchheit. **d**er du mich der.
und aller gnen heiligen be
trauchung. **g**edenke. **w**ort und
woethe. **a**uch aller tugent. **a**u
den. **g**aben. **u**nd guttat. **d**at
alles antlas. **s**o den bestehn.
und sind im der ganzn kristen.
gast. **b**esunder. **d**urch die heiligen
kristenliche kirchen vollbracht.
und gegeben. **e**ine dicheit. **w**il
hast. **m**achet. **d**urch mich.
in diesen und in allen men

zimlich und pottlich gelien
 flehen und amuffen / **g**nediglich
 kochoreft **u**nd mich die / **u**nd
 alle ander gelere / **d**urch mich
 und ander menschen / **f**ur mich
 und fur ander bische hen / **v**on
 gnaden parrherzlichen ge
 weest / **a**lso / **d**az die diener
 zu deme gottlichen lobere / **u**nd
 dienste / **u**nd uns allen zu ewi
 ger seligkeit / **l**ieblichen und se
 lichen / **D**artzu allen gtau di
 gen selen / **n**och im Negewer
 leidend / **z**u trost und zu hilf /
 auch zu vngewissheit / **u**nd
 bald zu frucht / **f**ur ewig
 seligkeit / **U**nd daz wir die

aus disen elend von demen
gödelichen gnaden in dem reich
vaterlichen empfangen war
den. **D**asselb zed fuzen und
dem heilige gödelich maief
tat. **D**urche ewelichen lohen
ewen sthanen und messen.
an ende. **D**as beschehe
und werd war in demem
heiligen gödelichen nam. **A**my.

Durch vergebung der sünde.

Oragile herr vergib uns
unser sünde. **A**nd wie mol
denen die unauferwiltlichen
sünden ion vnderlasse peme
beruete sind. **B**itten wir
dich. **H**er lache uns. **D**az das